

## GELUNGENE KOOPERATIONEN DER BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

In Zeiten, in denen die Öffentliche Hand Bildungsanliegen im außerschulischen Bereich immer weniger unterstützt, ist die Suche nach Förderern und Sponsoren notwendig oder auf jeden Fall verlockend. Gleichzeitig wird für Unternehmen die Übernahme von gesellschaftlicher Verantwortung immer wichtiger.

Auf der Fachtagung werden aktuelle Entwicklungen und der Einsatz von Finanzierungsinstrumenten wie Sponsoring und Förderung durch Unternehmen diskutiert. Es geht um ein Kennenlernen von und die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Kooperationsformen mit der Wirtschaft sowie ihren jeweiligen Zielen, Rahmenbedingungen und Anforderungen. Wir setzen uns mit unterschiedlichen Unternehmenskulturen in Bildungsorganisationen und Wirtschaftsbetrieben aus beiderlei Sicht auseinander und erarbeiten, wo gemeinsame Interessen, wo Hindernisse und wo Zukunftspotenziale stecken.

Die Tagung richtet sich in erster Linie an BNE-interessierte außerschulische Bildungsträger, Interessierte aus der Wirtschaft und die Mitglieder des Runden Tisches der UN-Dekade BNE sowie seiner Arbeitsgruppen.

### Die Fachtagung wird veranstaltet von der AG Außerschulische Bildung der UN-Dekade BNE und organisiert von:

Ann-Katrin Becker, Institut für Kirche und Gesellschaft der EkvW  
// Gabi Diethers, Deutscher Wanderverband // Bianca Fischer, Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.  
// Roderich Henry, Georg-Eckert-Institut für internationale Schulbuchforschung // Astrid Hölzer, Deutsche Gesellschaft Bildung für nachhaltige Entwicklung e.V. // Marion Loewenfeld, Ökoprosjekt - MobilSpiel e.V. // Jens Tanneberg, Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost // Claudia Mierzowski, IJAB – Fachstelle für internationale Jugendarbeit

Die Umsetzung der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" in Deutschland wird gefördert vom:



### TAGUNGSORT

Leibnizhaus, Holzmarkt 5, 30159 Hannover, 2. OG

### TAGUNGSGEBÜHR

40 Euro, inklusive Verpflegung. Die Übernachtung muss von den Teilnehmenden selbst getragen und organisiert werden.

### WEITERE INFORMATIONEN

Gabi Diethers, Deutscher Wanderverband,  
Tel. 0561/400 4986, g.diethers@wanderverband.de  
Ann-Katrin Becker, Institut für Kirche und  
Gesellschaft der EkvW, Tel. 02304/755-336  
ann-katrin.becker@kircheundgesellschaft.de  
Jens Tanneberg, Klimahaus® Bremerhaven 8° Ost,  
Tel. 0471/902030-80,  
tanneberg@klimahaus-bremerhaven.de

### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis 5.04.2013 verbindlich an bei:

Ulrike Pietsch  
Institut für Kirche und Gesellschaft der EkvW,  
Tel. 02304/755-325, Fax 02304/755-318  
ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de

Bis zum 25.03.2013 haben wir ein Hotelzimmerkontingent reserviert, auf das zurückgegriffen werden kann.

Weitere Informationen zur Anreise, zu Hotels und zur Überweisung des Teilnahmebeitrages erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Teilnehmende begrenzt und wird nach Eingang der Anmeldung bearbeitet.

Die Tagung wird im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung durchgeführt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Institut für Kirche  
und Gesellschaft  
der Evangelischen Kirche von Westfalen

Gestaltung: Bianca Fischer (BKJ), Foto: © jomsaginter/fofollis.com



Organisation  
der Vereinten Nationen  
für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur

Deutsche  
UNESCO-Kommission e.V.



Nachhaltigkeit lernen



## GELUNGENE BNE-KOOPERATIONEN ZWISCHEN AUßERSCHULISCHEN EINRICHTUNGEN UND WIRTSCHAFT

Fachtagung von der AG Außerschulische Bildung der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE)

15. bis 16.04.2013  
im Leibnizhaus in Hannover

## PROGRAMM >>

### MONTAG, 15. APRIL 2013

bis 13.00 Uhr Anreise

13.15 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Gabi Diethers, Deutscher Wanderverband,  
Sprecherin der AG Außerschulische Bildung

13.30 Uhr **Speed-Dating, Flirt, Partnerschaftsbörse  
oder Liebe auf den zweiten Blick?  
Wie Sie Unternehmen als Partner gewinnen**  
(Keynote)

Matthias Kröselberg, Geschäftsführer Pro  
Bono Fundraising GmbH, Dozent Fundraising  
Akademie

14.30 Uhr Kaffeepause

15.00 Uhr **Beispiele aus der Praxis zu unterschied-  
lichen Formen der Zusammenarbeit:**

>> Kooperation oder Konfrontation?  
Kooperation von Unternehmen und  
Umweltinstitutionen  
Udo Gattenlöhner, Global Nature Fund

>> Einfach mal fragen – Wie die Schule vom  
Dorf zum Global Player kam?  
Kooperation der Schülerfirma „Meet and Eat“  
und Hellmann Worldwide Logistics  
Tobias Jüchter, Qualitäts- und Umwelt-  
management, Hellmann Worldwide Logistics

>> Leuchtpol: Ein leuchtendes Beispiel?  
Erfahrungen aus der Zusammenarbeit mit  
einem Großunternehmen  
Annette Dieckmann, Vorsitzende ANU-  
Bundesverband

Moderation: Dr. Marianne Dehne, Arbeitsstelle  
beim Vorsitzenden des Nationalkomitees für die  
UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung"

16.30 Uhr Pause

16.45 Uhr **Ziele und Rahmenbedingungen von  
erfolgreichen Kooperationen mit der  
Wirtschaft**

**Drei parallele Workshops** zu den  
vorgestellten Kooperationsformen mit dem  
Ziel, die Rahmenbedingungen und Ziele  
möglicher Kooperationen aus beiden  
Blickwinkeln (Bildung wie Wirtschaft) unter  
folgenden Fragestellungen herauszuarbeiten:

1. >> Was muss ich als NGO in eine  
erfolgreiche Kooperation mitbringen?  
Institutional Readyness: Wieviel Klarheit über  
Leitbild, Ziele und Strukturen sind sinnvoll?

Moderation: Astrid Hölzer, Deutsche  
Gesellschaft Bildung für nachhaltige Entwicklung

2. >> Sollen wir mit denen kooperieren?  
Welche ethischen Grenzen gibt es bei  
Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen?

Moderation: Claudia Mierzowski, IJAB –  
Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der  
Bundesrepublik Deutschland

3. >> Kooperationen – aber welche? Unter-  
schiedliche Kooperationsformen mit Vor- und  
Nachteilen. Welche Auswirkungen haben sie?

Moderation: Gabi Diethers, Deutscher  
Wanderverband

18.30 Uhr **Präsentation der Workshop-Ergebnisse**

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

20.30 Uhr Offener Abend

### DIENSTAG, 16. APRIL 2013

9.00 Uhr **BNE in Unternehmen –  
Kooperationen die Veränderungen in  
Wirtschaftsunternehmen bewirken**  
N.N.

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr **Workshop: Kooperationen mit Zukunft  
- Bildung für nachhaltige Entwicklung  
in Zusammenarbeit mit Unternehmen  
langfristig voranbringen**

Methode SWOT-Analyse: Herausarbeiten  
von Stärken und Schwächen von BNE-  
Trägern für Kooperationen mit der  
Wirtschaft sowie gesellschaftlicher Chancen  
und Risiken, Eruiieren von Handlungsfeldern  
und Lösungsansätzen

Moderation: Gabi Diethers, Astrid Hölzer,  
Claudia Mierzowski

12.30 Uhr **Zusammenfassung der Ergebnisse und  
Verabredungen zur Weiterarbeit**

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Tagungsende

Gesamtmoderation der Tagung:

Ann-Katrin Becker und Gabi Diethers

## ANMELDUNG

Ich nehme verbindlich an folgender Tagung teil:

### GELUNGENE BNE-KOOPERATIONEN ZWISCHEN AUßERSCHULISCHEN EINRICHTUNGEN UND DER WIRTSCHAFT

Fachtagung der AG Außerschulische Bildung der UN-Dekade  
"Bildung für nachhaltige Entwicklung"

15. bis 16.04.2013 im Leibnizhaus in Hannover

Name:

Vorname:

(Institution) / Straße / Hausnummer:

PLZ / Ort:

E-Mail:

Datum:

Dienstanschrift oder  Privatanschrift?

Ich bitte um Informationen zur Anreise zum Leibnizhaus

Ich bitte um vegetarisches Essen

Sonstiges:

Am Montagnachmittag bei den parallel laufenden Workshops interessiere  
ich mich für den Workshop

Für unsere Statistik:

Alter:

Beruf / Institution:

Bitte Anmeldung ausdrucken, ausfüllen und per Fax senden oder  
einscannen und per Mail senden an:

Ulrike Pietsch, Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW,  
Fax 02304/755-318  
ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de

Nachdem Sie uns Ihr Anmeldeformular zugesendet haben, erhalten Sie eine  
Bestätigungs-Mail mit der Zahlungsaufforderung. Ihre Anmeldung gilt nur mit  
der Überweisung der Teilnahmegebühr, diese kann nach dem Anmelde-  
schluss (5.04.2013) nicht rückerstattet werden.

Falls Sie wider Erwarten nicht an der Tagung teilnehmen können oder  
kurzfristig verhindert sein sollten, bitten wir Sie rechtzeitig abzusagen  
unter: Tel. 02304/755-325.